



EKM

Ev.-Luth. Kirchengemeinden Ilmenau
Manebach · Ilmenau-Roda · Oehrenstock
Unterpörlitz · Pörlitzer Höhe · Heyda

Gemeindebrief

MAI BIS AUGUST 2022



Neues vom
Kindergarten
„Fischerboot“

Bessere
Akustik in der
Jakobuskirche

Jubiläum:
15 Jahre
Kindernothilfe-
fonds

Ich wünsche dir in jeder Hinsicht Wohlergehen und Gesundheit, so wie es deiner Seele wohlergeht. (3. Joh 2)

Monatsspruch für den Mai 2022

Was für ein freundliches Wort!

Ich fühle mich persönlich angesprochen. Sie auch?

Da schreibt „ein Ältester an Gajus, den Lieben“, so heißt es in der Einleitung zum 3. Johannesbrief. Und bevor der Briefeschreiber auf sein Anliegen eingeht, wünscht er dem Empfänger Wohlergehen und Gesundheit. So sollten wir uns begrüßen, wenn wir uns begegnen, finde ich. Bevor wir loslegen mit unseren Anliegen, vielleicht auch über manches Ärgernis berichten, sollte dieser wohlmeinende Gruß stehen.

Er erinnert mich an den jüdischen Gruß „Shalom“ oder auch im arabischen „Salam aleikum“! Friede sei mit dir! Das zuallererst. Und ganz grundsätzlich. Wenn ich dir das nicht wünschte, bräuchten wir gar nicht weiterreden. Großartige Worte!

„Friede sei mit dir!“ So sprechen wir es aus im Gruß beim Abendmahl. Wenn es wirklich ernst gemeint ist, verströmt es unglaublich viel Liebe. Es eröffnet einen Raum, der Platz hat für dich und für mich. Auch wenn wir unterschiedliche Ansichten haben. Ich wünsche dir zuallererst Frieden! Also, Wohlergehen und Gesundheit, so schreibt es „der Älteste“.

Es heißt weiter: „... so wie es deiner Seele wohlergeht“!



Foto: AnLi Ilmenau

Das Wort „Seele“, hebr. „Näfäsch“, beschreibt das Lebendigsein des Menschen. Beseelt sind wir, mit dem Hauch Gottes belebt, hebr. „Ruach“. Im Hebräischen schwingen diese Hintergründe in den Begriffen noch mit. Die Seele ist der Ort, an dem der Betende mit Gott in Kontakt tritt: Lobe den Herrn, meine Seele, und was in mir ist, seinen heiligen Namen! (Psalm 103)

Ja, lasst uns darauf achten, dass es unserer Seele wohlergeht. Meiner Seele genauso wie Ihrer. Nur dann kann es Frieden geben. Ich wünsche Ihnen in jeder Hinsicht Wohlergehen und Gesundheit, so wie es Ihrer Seele wohlergeht.

Herzlich grüßt Sie
Ihre Pastorin Magdalene Franz-Fastner.

Aktuelles zu den Pfarrpersonen: Wer ist wann da?

Nach längerer Erkrankung hat Pastorin Magdalene Franz-Fastner seit Mitte März ihren Dienst in der Gemeinde wieder aufgenommen. Wie das allgemein arbeitsrechtlich üblich ist, folgt auf eine lange Krankheitsphase eine stufenweise Wiedereingliederung, die bis zu einem halben Jahr dauern kann. Beginnend mit einer Arbeitszeit von wenigen Wochenstunden wird das Pensum allmählich gesteigert. Pastorin Franz-Fastner begann mit Aufgaben in der Gemeinde Manebach und der pastoralen Begleitung der Mitarbeitenden in unserem neuen Kindergarten. Im April und Mai werden die Gottesdienste und seelsorgerliche Tätigkeiten folgen. Danach wird sie weitere Aufgaben nach ihrer gesundheitlichen Belastungsfähigkeit aufnehmen.

Die Zeit der Wiedereingliederung wird ärztlich und durch die Superintendentin als Dienstgeberin begleitet. Außerhalb ihrer Arbeitszeit gilt Pastorin Franz-Fastner noch als krankgeschrieben. Die Gemeinde wird also in den nächsten Monaten noch um Verständnis und Rücksicht gebeten, die Pastorin nicht sofort mit Erwartungen und Forderungen zu überschütten. Magdalene Franz-Fastner sagte, sie freue sich auf jeden Fall, wieder einsteigen und für die Gemeinde da sein zu können.

Parallel dazu plant nun Pfarrer Andreas Wucher sein vom letzten Herbst verschobenes Kontaktsemester nachzuholen. Vom 1. Mai bis 31. Juli wird er dieses wahrnehmen. Ein Kontaktsemester ist ein maximal dreimonatiges „Sabbatical“. In der EKM zählt dieses zu den Personalentwicklungsmaßnahmen und kann Mitarbeitenden im Verkündigungsdienst, die mindestens 10 Jahre lang im Dienst der Landeskirche sind, auf Antrag gewährt werden. Zweck ist die Stärkung der beruflichen Qualifikation sowie Prävention, Gesunderhaltung und Pflege der eigenen Spiritualität.



Symbolbild: WavebreakMediaMicro - stock.adobe.com

In dieser Zeit werden Pfarrer i.R. Andreas Müller und Pfarrer Matthias Schubert, der Vertretungen im Kirchenkreis wahrnimmt, etliche Gottesdienste halten und auch für Kasualien zur Verfügung stehen. Anfragen leitet Frau Proksch aus dem Pfarrbüro an die Person weiter, die in dieser Zeit Vertretung oder Verantwortung in den verschiedenen Bereichen übernimmt. Nach seinem Sommerurlaub, der sich im August an das Kontaktsemester anschließt, wird Pfarrer Wucher im September wieder in der Gemeinde seinen Dienst fortsetzen.

Ines Rein-Brandenburg

Das „Fischerboot“ geht auf die Reise

Vor drei Monaten hat die Reise des neuen evangelischen Kindergartens „Fischerboot“ mit 18 Kindern und fünf Pädagog*innen begonnen und jeder Tag dieser Reise ist wie die Entdeckung eines neuen Landes. Neue Räume, unbekannte Spielsachen, die neuen Menschen, ein ungewohnter Tagesablauf – vieles gibt es auch jetzt noch zu entdecken und zu organisieren.

Nach und nach lernen wir nun uns und das Haus kennen und füllen dieses jeden Tag etwas mehr mit Ideen und Leben. So sind seit April alle Gruppenräume des Hauses fertiggestellt und in Betrieb.

Die Kinder können sich nun in den verschiedenen Räumen kreativ betätigen, verkleiden und in andere Rollen schlüpfen oder mit verschiedenen Materialien bauen und experimentieren.

Mit der Frage, was uns als evangelischer Kindergarten der Gemeinde St. Jakobus ausmachen soll, beschäftigen wir uns als Team aktuell in Zusammenarbeit mit Pastorin Franz-Fastner. Gemeinschaft erleben, Musik machen und die Kinder in Kontakt mit religiösen Themen bringen, stehen zunächst im Vordergrund. So treffen sich seit Mitte März jeden Montag um 9:00 Uhr alle Kinder und Pädagogen des Fischerbootes im großen Mehrzweckraum, um gemeinsam mit Frau Franz-Fastner zu singen, Geschichten von Jesus zu hören und gemeinsam zu beten. Ein wirklich berührendes Erlebnis, auf das wir uns jede Woche aufs Neue freuen!

Der nächste große Meilenstein für das Fischerboot ist die Fertigstellung des Außengeländes, die für Ende April/Mitte Mai geplant ist. Bisher besuchen die Kinder mit den Pädagogen die umliegenden Spielplätze, erkunden die Umgebung oder nutzen das an den Kindergarten angrenzende Gelände der Stadt. Alle freuen sich aber riesig, wenn wir endlich direkt vor unserer Tür spielen, rennen, klettern und viele neue Dinge ausprobieren können.

Es gibt also viel zu entdecken im Fischerboot und auch Ihnen möchten wir die Gelegenheit geben, dies zu tun. Wir laden Sie daher herzlich zu unserem **„Tag der offenen Tür“** ein, der voraussichtlich am **Samstag, dem 18.06.2022** stattfinden wird. Konkrete Informationen zu Beginn und Programm können Sie zu gegebener Zeit der Internetseite der Kirchengemeinde und der Presse entnehmen.

Wir sind sehr gespannt, wie die Reise des „Fischerbootes“ weitergeht und freuen uns auf neue Kinder und Pädagogen, denn bis Ende des Jahres 2022 werden noch einige Kinder hinzukommen. Ab Mai 2022 besuchen bereits 45 Kinder aus 10 unterschiedlichen Herkunftsländern den Kindergarten und werden dabei von neun Pädagog*innen begleitet. Im August verstärken zwei weitere Kollegen das Team. In einem der nächsten Gemeindebriefe werden wir dann die Gelegenheit haben, uns Ihnen als Team vorzustellen.

Für Fragen rund um den Kindergarten können Sie uns gerne unter der 03677/ 8371090 oder unter a.glink@dsst-ilmenau.de kontaktieren.



Montag-Morgenandacht Foto: Franziska Heinze



Herzliche Grüße,

das Team des evangelischen Kindergartens „Fischerboot“ / Andrea Glink.

Für den optimalen Klang



Seit Anfang April hat die Sankt Jakobuskirche eine neue Verstärkeranlage. Der lange Prozess der Information, Auswahl, Vorplanung begann schon vor drei Jahren unter der Projektplanung von Herrn Röder. Nach der Entscheidung des GKR begann die Firma VST Saalfeld, die auch Referenzen anderer Kirchen oder auch der TU Ilmenau vorweisen kann, im März mit der Installation. Teile der alten Anlage werden in der Kreuzkirche wiederverwendet.

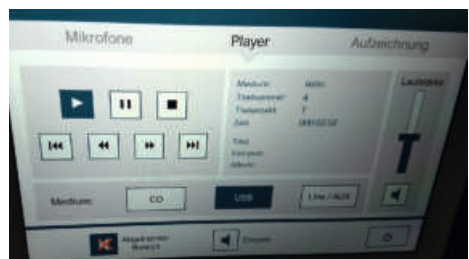
Im Kirchenschiff sorgen zwei Linienlautsprecher an den vordersten Säulen für den guten Klang. Auf den Emporen wurden auf jeder Seite jeweils zwei kleine Lautsprecher angebracht. Die Steuerung erfolgt über ein elektronisches Mischpult, mit dem die auf den Kirchenraum eingemessenen Daten fest gespeichert sind.

Einige Vorteile für die Besucher:

- bessere Verständlichkeit des gesprochenen Wortes bei Predigten und Vorträgen
- brillanter Klang von Musik
- beste Übertragung bis in die 2. Empore; auch bei einer vollen Kirche können die Besucher bis in die hinterste Sitzreihe alles verstehen

Einige Vorteile für die Mitwirkenden an Gottesdiensten und Veranstaltungen:

- verbesserte Mikrofone, die Schall aus einem größeren Radius aufnehmen
- mobile Mikrofone und Headsets, mit denen beispielsweise szenische Anspiele und Dialoge möglich werden
- leicht bedienbare Schaltung über Touchscreen (berührungssensitive Bildschirme)
- solide, fest installierte Grundeinstellung, bei der man „nichts falsch machen“ kann, gleichzeitig viele Möglichkeiten der Anpassung, wenn zum Beispiel Bedarf nach dem Anschließen von Geräten oder Instrumenten für außergewöhnliche Veranstaltungen wie Konzerte, Krippenspiel zu Weihnachten usw. besteht
- Möglichkeit, Veranstaltungen oder Predigten aufzunehmen
- Möglichkeit, Musik und Text „aus der Konserve“ abzuspielen



Detail der neuen Verstärkeranlage: Bedienung via Bildschirm
Fotos: Ines Rein-Brandenburg

Friedengebete und Friedencafé



FRIEDENS-CAFÉ
donnerstags von 16 Uhr bis 18 Uhr
refugees welcome, every thursday 4 pm to 6 pm
Die evangelische Kirchengemeinde lädt in Zusammenarbeit mit dem Ilmenauer Flüchtlingsnetzwerk zum Friedens-Café für geflüchtete Menschen in das Gemeindehaus in Ilmenau, Kirchplatz 1, ein.

Außerdem, another welcome place:
Ilmenauer Flüchtlingsnetzwerk

Soll-Café
Immer freitags, 16 - 18 Uhr
Every Friday from 4 pm to 6 pm
BC Café, Mac-Blanc-Ring 56, Haus C,
99693 Ilmenau

ILMENAUER FLÜCHTLINGSNETZWERK
FLÜCHTLINGE WELKOMMEN IN ILMENAU

Jeden **Mittwoch** laden wir weiterhin zum Friedensgebet um 19 Uhr in die Jakobuskirche ein.

Donnerstags von 16 bis 18 Uhr öffnen sich im Gemeindehaus die Türen zum Friedenscafé. Dafür setzen sich Menschen aus unserer Kirchengemeinde mit Vertretern des Flüchtlingsnetzwerkes Ilmenau tatkräftig ein. Flüchtlinge aus der Ukraine, aber auch aus anderen Ländern, sollen hier bei uns im Gemeindehaus einen „Willkommensort“ und einen Ort des Austausches finden können.

Glaubensfest 2022

Am Pfingstmontag, dem 6. Juni ab 10:00 Uhr findet das Glaubensfest „Projekt Zusammenwachsen“ auf dem Marktplatz in Ilmenau statt. Vorbereitet wird es von den Christen aller Kirchen und Freikirchen Ilmenaus.

Vorläufiges Programm:

- 11:00 Uhr Gottesdienst mit Chor
- im Anschluss spielt die Konfi-Band „K-Projekt“ der JG
- Mittagessen
- 13:30 Uhr Gesprächsrunde - Zusammenwachsen in Ilmenau
- 14:00 Uhr Stände zur kreativen Auseinandersetzung und Livemusik von lokalen Künstlern
- 16:00 Uhr Pop-Rock Konzert Projekt33
- 17:00 Uhr Abschluss



Ilmenauer
Pfingstfest!
2022

verschiedene
Künstler:innen

Gemeinschaft
miteinander

Gottesdienst und
Chor

Bands:
Kaufmann-Trommel-Robisch
& Friends,
Robert Gräfe,
Projekt33

Gesprächsrunde mit:
Flüchtlingsnetzwerk,
Kontext Ilmenau,
OB Schultheiß

**Projekt
zusammen
wachsen**

Kinderprogramm:
Ballspiele,
Toben, Tanzen,
Schminken, ...

Interaktion:
Patchwork Projekt
Gesprächgruppen
Schreibgespräche

**Pfingstmontag
6. Juni 2022**

**Ab 10:00 Uhr
Marktplatz Ilmenau**

Es laden ein: Christen aus allen Kirchen und Freikirchen Ilmenau

Evangelisch - Jung - Ilmenau

Konfi-Freizeit

50 Konfirmand*innen und Jugendmitarbeiter*innen waren auf dem Rittergut Lützensömmern zur diesjährigen Konfi-Freizeit zusammengekommen. Unser Hauptthema war das Abendmahl. Hochmotiviert beschäftigten wir uns während der vier Tage mit den Jugendlichen bei Andacht, Workshops, Spieleinheiten und Disco. Die Programmeinheiten wurden dabei ausschließlich von den jugendlichen Mitarbeitern ausgearbeitet und durchgeführt. Es tat unendlich gut zu sehen, wie unsere Konfis es genossen, wieder unterwegs zu sein.

Andreas Müller (Text+ Foto)



Mai

8. 5. | 10.30 Uhr in Unterpörlitz | Vorstellungsgottesdienst der Konfirmand*innen und Taufen

15. 5. | 10 Uhr | Familienkirche

Juni

6. 6. | Pfingstmontag | Auftritt Konfi-Band „K-Projekt“ zum Glaubensfest (s. S. 6)

7. - 9. 6. | Fachjugendkonferenz in Bad Blankenburg

17. - 19. 6. | Jugendwochenende der JG's Ilmenau

26.6. | 10 Uhr | Familienkirche

Juli

31. 7. | 10 Uhr | Familienkirche

August

1.- 15. 8. | Jugendfreizeit Schweden (Christian Rämisch & Team)

13. 8. - 21. 8. | Teeny Freizeit Maasholm/Ostsee (Christiane Sachse/Andi Müller)

21. 8. | 10 Uhr | Familienkirche

in der Jakobuskirche



Wir bitten während der Gottesdienste und Veranstaltungen in der Kirche um das Tragen einer FFP-2-Maske oder eines medizinischen Mund-Nasen-Schutzes.

Mai

So. 1. 5. - Misericordias Domini

10 Uhr | Gottesdienst
Pfarrer i. R. Andreas Müller

So. 8. 5. - Jubilate

10:30 Uhr | **Zentralgottesdienst in Unterpörlitz (!)**
Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden 2022
Pastorin Christine Behrend
Gemeindepädagoge Andreas Müller

So. 15. 5. - Kantate

10 Uhr | Familienkirche
Gemeindepädagoge Andreas Müller und Team

So. 22. 5. - Rogate

10 Uhr | Gottesdienst
Pastorin Franz-Fastner

So. 29. 5. - Exaudi

10 Uhr | Gottesdienst
Pfarrer Matthias Schubert

Juni

So. 5. 6. - Pfingstsonntag

10 Uhr | Gottesdienst
Pastorin Franz-Fastner

Mo. 6. 6. - Pfingstmontag

11 Uhr | Gottesdienst zum Glaubensfest auf dem Marktplatz Ilmenau s. S. 6

So. 12. 6. - Trinitatis

10 Uhr | Konfirmation
Pastorin Christine Behrend
Gemeindepädagoge Andreas Müller

So. 19. 6. - 1. So. n. Trinitatis

10 Uhr | Posaunengottesdienst
Pfarrer i. R. Andreas Müller



So. 26. 6. - 2. So. n. Trinitatis

10 Uhr | Familienkirche
Gemeindepädagoge Andreas Müller
und Team

Juli

So. 3. 7. - 3. So. n. Trinitatis

10 Uhr | Gottesdienst
Pfarrer i. R. Dr. Udo Huß

So. 10. 7. - 4. So. n. Trinitatis

10 Uhr | Gottesdienst
Pastorin Franz-Fastner

So. 17. 7. - 5. So. n. Trinitatis

10 Uhr | Gottesdienst
Pfarrer i. R. Dr. Udo Huß

So. 24. 7. - 6. So. n. Trinitatis

10 Uhr | Gottesdienst
Pfarrer i. R. Andreas Müller

So. 31. 7. - 7. So. n. Trinitatis

10 Uhr | Familienkirche
Gemeindepädagoge Andreas Müller
und Team

August

So. 7. 8. - 8. So. n. Trinitatis

10 Uhr | Gottesdienst
Pfarrer i. R. Andreas Müller



So. 14. 8. - 9. So. n. Trinitatis

10 Uhr | Gottesdienst
Pfarrer i. R. Dr. Udo Huß

So. 21. 8. - 10. So. n. Trinitatis

10 Uhr | Familienkirche
Gemeindepädagoge Andreas Müller
und Team

So. 28. 8. - 11. So. n. Trinitatis

10 Uhr | Gottesdienst
Pfarrer Matthias Schubert

In Gottes Händen geborgen - Kasualien

Bestattungen

Irmgard Scheidel, geb. Hanisch 76 Jahre
Erika Lippoldt, geb. Willmann 98 Jahre
Eva Steinbrücker, geb. Bauer 80 Jahre
Dr. Barbara Gobsch, geb. Noßke 72 Jahre
Johann Rosner 81 Jahre



Kirchenmusik Mai bis August 2022



Kantor Hans-Jürgen Freitag

Foto: Chr. Daether

Trotz der anhaltenden Corona-Pandemie soll es wieder und weiter Kirchenmusik in der Jakobuskirche geben. Ausführende und Zuhörer sind aufgefordert, in besonderer Weise eigenverantwortlich mit dem Infektionsschutz umzugehen. Das heißt konkret - Test ist gut, Maske auch, auch ohne Vorgaben von oben.

Der BACHCHOR probt dienstags um 19:30 Uhr bis auf Weiteres in der Neuapostolischen Kirche (die ist größer als der Gemeindesaal und sehr viel wärmer als die Jakobuskirche). Das ist zwar wegen des großen Abstandes der Sänger zueinander nicht ganz leicht, aber sehr viel sicherer als die Chorprobe unter Normalbedingungen.

Der KINDERCHOR trifft sich mittwochs von 15:45 Uhr bis 16:30 Uhr im Gemeindesaal. Die großen Kinder ab 12 Jahren treffen sich außerdem dienstags von 18:45 Uhr bis 20:00 Uhr zum Vor-Bachchor in der Neuapostolischen Kirche.

Die Zeit ab 19:30 Uhr ist dann gemeinsam mit dem Erwachsenen-Bachchor. Wir wollen so die Kinder mit in die große Chorarbeit hineinnehmen. Wenn's gut geht, singen wir schon beim Konzert am 2. Juli zusammen.

Das VOKALSENSEMBLE probt mittwochs 19:30 Uhr nach Absprache. Die nächste Probenphase beginnt wahrscheinlich im Juni. Hier ist eine gewisse Gewandtheit im Umgang mit Stimme und Noten erforderlich.

In den Schulferien finden in der Regel keine musikalischen Gruppen statt. Wenn Sie oder Ihre Kinder Lust haben mitzusingen, melden Sie sich gerne bei mir.
Meine Telefonnummer: 20 55 82 in Ilmenau.

Hans-Jürgen Freitag

Konzerte und Veranstaltungen

So. 8. Mai | 17:00 Uhr

Literarisches Kantatenkonzert

im Spannungsfeld von Jubilate und Weltkriegsende

J.S. Bach „Aus der Tiefen rufe ich, Herr, zu Dir“, „Die Himmel erzählen die Ehre Gottes“,

G.P. Telemann „Jauchzet dem Herrn alle Welt“

Lesungen von C. Lehnert u. A.

Vokalensemble der Jakobuskirche, Instrumentalensemble ThüringenBarock

Sopran - Beate Kiechle, Alt - Annekathrin Laabs, Tenor - Christoph Pfaller,

Bass - Oliver Luhn

Lesungen - Ulrike Becker

Leitung - Hans-Jürgen Freitag

Eintritt: 16/12 €, Karten an der Abendkasse

Sa. 21. Mai | 19:30 Uhr

Das Weihnachtsoratorium I - III

Bachchor Ilmenau, Weimarer Barockensemble,

Sopran - Elisabeth Schmeißer, Alt - Marie Bieber, Tenor - Kristian Sørensen,

Bass - Eckberth Junghanns,

Leitung - Hans-Jürgen Freitag

Eintrittspreise und Kartenvorverkauf entnehmen Sie bitte Presse und Plakaten.

Das Weihnachtsoratorium im Frühjahr - so weit, so launig. Es ist ja nicht gesagt, dass Jesus Christus am 25.12. geboren ist, der 21.5. ist genau so wahrscheinlich. Die Idee: es ist jetzt schon das zweite Mal, dass das WO ausgefallen ist, also jauchzen und frohlocken wir so bald wie möglich. Eigentlich eine sehr stimmige Idee und doch will einem in dieser Kriegszeit das Jauchzen nicht so recht über die Lippen. Wie kann ich denn jubeln, wenn hier bei uns in Europa ein furchtbarer Krieg tobt? Im Grunde eine Frage, die sich bei aller positiver Lebensäußerung, bei allen Konzerten mit Pauken und Trompeten stellt und das nicht erst jetzt. Der Krieg und das unmenschliche Leid sind ja ständige Begleiter, nur jetzt sind sie räumlich so nahe gerückt. Die Antwort: Trotzdem! Gültiger Jubel, gerade wenn er aus dem Herzen kommt, muss immer auch das Leid mitdenken, sonst ist er in unserer Zeit nicht wahrhaftig. Trotz alledem und alledem, das hat dann eine subversive Kraft, trotzdem anjubeln und jauchzen gegen das Leid, gegen die Ungerechtigkeit und auch gegen den Krieg.

So. 29. Mai | 17:00 Uhr

Orgelkonzert

Emilia Krendelsberger spielt Werke von J.S. Bach (F-Dur-Toccata),

O. Messiaen (L'Ascension) und R. Schumann (Fugen über BACH)

Eintritt 9/6 €, Karten an der Abendkasse

An jedem Mittwoch im **Juni um 19:00 Uhr** gibt es in der Jakobuskirche eine

Musikalische Friedensandacht. (1. 6. / 8. 6. / 15. 6. / 22. 6. und 29. 6.)

Der Eintritt ist frei.

Sa. 25. Juni | ab 19:30 Uhr

Lange Orgelnacht

Hans-Jürgen Freitag, Denny Wilke und Michael Schönheit
spielen Werke von J.S. Bach, C. Franck, M. Dupré,
O. Messiaen und M. Moussorgsky

Eintritt 12/8 €, Karten an der Abendkasse

Das ist jetzt das dritte Mal in Folge, dass wir in dieser Besetzung eine lange Orgelnacht durchführen, aus dem ganz einfachen Grund - es macht uns so viel Spaß. Und offenbar nicht nur uns Organisten; von sehr vielen Leuten wurde ich angesprochen, wie gern sie die Lange Orgelnacht besuchen.

Dieser Höhepunkt des Ilmenauer Orgeljahres verspricht auch dieses Jahr ein breites, tiefes und besonderes Programm. Ganz zum Schluss erklingen die „Bilder einer Ausstellung“. Im „Großen Tor von Kiew“ schließt sich genau das inhaltliche „Trotzdem“ des Weihnachtsoratoriums an.



Denny Wilke

Foto: V. Losew



Michael Schönheit

Foto: D. Schönheit

Sa. 2. Juli | 19:30 Uhr

Chor- und Orchesterkonzert

G.F. Händel „Friedensode“ und W.A. Mozart „Waisenhausmesse“

Bachchor Ilmenau

Weimarer Barockensemble

Henrike Hensch - Sopran, Annekathrin Laabs - Alt, Kristian Sørensen - Tenor,

Uwe Schenker-Primus - Bass,

Hans-Jürgen Freitag - Leitung

Eintrittspreise und Kartenvorverkaufsmöglichkeiten entnehmen Sie bitte Presse und Plakaten

Sonntag, 28. August | 17:00 Uhr

Orgelkonzert

Wen-Yin WU an der Walcker-Orgel, Ilmenau

Eintritt 9/6 €, Karten an der Abendkasse

15 Jahre Kindernothilfefonds

Am 17. Juni 2022 wird der Kindernothilfefonds des Kirchenkreises Arnstadt-Ilmenau 15 Jahre alt. Das gemeinsame Projekt der Kreisdiakoniestellen Arnstadt und Ilmenau des Marienstiftes Arnstadt mit dem Evangelischen Kirchenkreis Arnstadt-Ilmenau wurde 2007 in einem thematischen Gottesdienst „Wenn Kinderarmut Mauern baut“ in der Bachkirche Arnstadt gegründet. Anliegen ist es, Kinder und Jugendliche, die von Armut, Ausgrenzung und Benachteiligung bedroht sind, finanziell zu unterstützen. Der Kindernothilfefonds wird ausschließlich aus Spenden finanziert. Die Spenden stammen direkt von Privatpersonen und Firmen oder von Kollekten und Spendenaktionen aus Kirchengemeinden oder anderen gesellschaftlichen Akteuren. Seit Gründung des Kindernothilfefonds konnten vom Spendenbeirat über 500 Anträge bewilligt werden. Es wurden Zuschüsse gewährt: zu Klassenfahrten, Ferienfahrten und Freizeitaktivitäten, für den Kauf von Schulmaterialien, für den Kauf witterungsgemäßer Kleidung und Schuhe, für Zuzahlungen von Brillen, Orthesen, Zahnsparanten, für Taschengeld bei Kurmaßnahmen, für den Kauf von Windeln und Pflegemitteln und vieles mehr. Dass Familien in finanziellen Notlagen seit 2007 über den Kindernothilfefonds Hilfe und Unterstützung erfahren durften, ist Grund zu Dankbarkeit und Innehalten.

Anlässlich dieses Jubiläums laden wir ganz herzlich zu einem **Festgottesdienst am 17. Juni 2022 um 17 Uhr in die Oberkirche Arnstadt** ein. Anschließend gibt es im Garten des Evangelischen Gemeindehauses bei Bratwürsten und Getränken die Möglichkeit zu Begegnung und Gespräch.

Um **19.30 Uhr findet in der Oberkirche ein Benefizkonzert mit dem Männerchor Taubach** statt. Der Eintritt ist frei, wir bitten um Spenden für den Kindernothilfefonds. Wir danken allen, die die Arbeit des Kindernothilfefonds auf so vielfältige Art und Weise unterstützen und begleiten.

Annekathrein Schlegel/ Thomas Kratzer

Häusliche Alten- und Krankenpflege und betreute Wohngemeinschaften

- Grund-, Behandlungs- und Verhinderungspflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Rat und Auskunft, Beratung bei Pflegeeinstufungen
- Pflegeberatungsbesuche
- Qualitätsabgesicherte Betreuungsangebote bei Demenzerkrankungen
- Serviceleistungen



Diakonie SOZIALSTATION

der Evangelisch - Lutherischen
Kirchengemeinde Ilmenau



Diakonie-Sozialstation
Richard-Bock-Straße 4, 98693 Ilmenau
Tel.: 03677 894919
Fax: 03677 204580
th.fastner@dsst-ilmenau.de
www.diakonie-sozialstation-ilmenau.de

Diakonische Dienste des Marienstiftes Arnstadt-Ilmenau



Unter Einhaltung der Hygieneschutzmaßnahmen darf die Beratungstätigkeit wieder aufgenommen werden. Hierfür bedarf es einer vorherigen telefonischen Terminvereinbarung (oder per E-Mail),

damit die Kontakt- und Abstandsregelungen eingehalten werden können. Es können im Moment noch keine offenen Sprechzeiten angeboten werden.

Die telefonische Erreichbarkeit zur Terminvereinbarung ist Dienstag von 9 – 14 Uhr und Donnerstag von 9 – 13 Uhr möglich. Außerhalb dieser Zeiten kann das Anliegen und die Telefonnummer auf dem Anrufbeantworter hinterlassen werden. Nach Terminvergabe finden die Beratungsgespräche in der Einrichtung statt. Die Besucherinnen und Besucher werden vorab darauf hingewiesen, die Infektionsschutzmaßnahmen einzuhalten. Dies beinhaltet die Abstandsregelung von 1,5 Metern, das Tragen von Mund- Nasen-Schutz, Beratung nur von Einzelpersonen (mit Kind möglich). Der Zutritt mit Krankheitsanzeichen ist untersagt.

Die Gruppenangebote (Selbsthilfegruppe Depressionen) richten sich jeweils nach der aktuell gültigen Verordnung.

Kreisdiakoniestelle Ilmenau

Allgemeine Lebensberatung,
Mutter-/Vater-Kind-Kurberatung,
Trauerbegleitung
Homburger Platz 14, 98693 Ilmenau
Tel.: 03677-840733
E-Mail: kds-ilmenau@ms-arn.de

Suchtberatung

Homburger Platz 14, 98693 Ilmenau
Tel.: 03677-894842

Schwangerschafts- und Schwangerschaftskonflikt-Beratung

Rosenstr. 11, 99310 Arnstadt
Tel.: 03628-76193
E-Mail: schwangerenberatung@ms-arn.de

„Baumhaus“: Beratung für Kinder und Jugendliche, die Sorgen in der Familie oder Schule haben, oder Gewalt erlebt haben.
Tel.: 03628-929104
Fax: 03628-929102
E-Mail: kjsz@ms-arn.de
www.marienstift-arnstadt.de/kinder-und-jugendhilfe/kinderschutzzentrum/beratung.html

Tafel und Kleiderkammer

Ziolkowskistr. 5, 98693 Ilmenau

Öffnungszeiten der Kleiderkammer:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag
von 10:00–12:00 Uhr und 12:30–14:30 Uhr

Öffnungszeiten der Ausgabe der Nahrungsmittel:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag
von 12:30–14:30 Uhr
Ausgabe Großbreitenbach:
Mittwoch von 12:15–13:00 Uhr

Sprechzeiten im Büro:

Dienstag von 10:00–12:00 Uhr und nach Vereinbarung
Tel: 03677 / 66 76 90
E-Mail: tafel-ilmenau@ms-arn.de

Ilmenau-Roda

Gottesdienste:

Mai

So. 29.5. | Exaudi | 14 Uhr
Pfarrer Matthias Schubert

Juni

So. 19.6. | 1. So. n. Trinitatis | 9:30 Uhr
Lektorin Christel Löbner

Juli

So. 10.7. | 4. So. n.
Trinitatis | 15:30
Uhr
Pfarrer Matthias
Schubert



August

So. 28.8. | 11. So. n. Trinitatis | 14 Uhr
Pfarrer Matthias Schubert

Manebach

Mai

So. 1.5. | Misericordias Domini | 10 Uhr
Pastorin Franz-Fastner
Gottesdienst zur Jubelkonfirmation

Do. 26.5. | Himmelfahrt | 10 Uhr
Pastorin Franz-Fastner
Gottesdienst an der Bergwachtshütte mit
anschließendem Imbiss

Juni

So. 26.6. | 2. So. n. Trinitatis | 10 Uhr
Pastorin Franz-Fastner

Juli

So. 24.7. | 6. So. n.
Trinitatis | 10 Uhr
Pastorin Franz-
Fastner



August

So. 28.8. | 11. So. n. Trinitatis | 10 Uhr
Pastorin Franz-Fastner

In Gottes Händen geborgen:

Dr. Rüdiger Reinhardt, 80 Jahre
Dr. Karl Eiter, 68 Jahre

Oehrenstock

Gottesdienste:

Mai

Do. 26.5. | Himmelfahrt | 9 Uhr
Lektorin Christel Löbner
So. 29.5. | Exaudi | 11 Uhr
Pfarrer Matthias Schubert

Juni

So. 19.6. | 1. So. n. Trinitatis | 11 Uhr
Lektorin Christel Löbner
So. 26.6. | 2. So. n. Trinitatis | 10 Uhr
Jubelkonfirmation | Pfr. i. R. Dr. Huß

Juli

So. 17.7. | 5. So. n.
Trinitatis | 14 Uhr
Pfarrer Matthias
Schubert



August

So. 28.8. | 11. So. n. Trinitatis | 11 Uhr
Pfarrer Matthias Schubert

Ein Wort auf den Weg

von Ihrer Pastorin Christine Behrend

Es ist das richtige Leben. Meine Mutter sagt: „Ich wollte nicht, dass ihr nochmal einen Krieg erleben müsst.“ Meine Tochter sagt: „Es ist so schlimm, dass Oma das noch erleben muss.“ Auch am Hochfest der Christen, zu Ostern, wurde das Gespräch in der Familie über den Krieg in der Ukraine nicht ausgespart. Zusätzlich habe ich noch die Mahnungen auf einer der Demos in Ilmenau im Ohr: Kriegsschauplätze gibt es überall auf der Welt und Menschen, die flüchten und einen sicheren Ort für ihr Leben suchen. Unsere Taten und Gebete gelten ihnen allen: „Herr, höre unser Bitten um Frieden in der ganzen Welt!“



Gottesdienste in Unterpörlitz und Heyda

Gottesdienste in Unterpörlitz

01.05.	10:30 Uhr	GD mit Abendmahl, Kirche
08.05.	10:30 Uhr	Zentraler GD mit Vorstellung der Konfirmanden 2022 und Taufen, Kirche
22.05.	10:30 Uhr	GD mit Eiserner, Gnaden- und Engelkonfirmation
26.05.	14:00 Uhr	Reinsburg
05.06.	10:30 Uhr	GD mit Abendmahl, Pfingstsonntag, Kirche
12.06.	10:00 Uhr	Konfirmation, St. Jakobus, Ilmenau
25.06.	13:00 Uhr	Trauung Otto/ Menzel, Kirche
26.06.	10:30 Uhr	GD mit Goldener und Diamantener Konfirmation
03.07.	10:30 Uhr	GD, mit Abendmahl, Kirche
17.07.	10:30 Uhr	GD, Kirche
31.07.	10:30 Uhr	GD mit Taufe, Kirche
14.08.	10:30 Uhr	GD, Kirche
28.08.	10:30 Uhr	GD, Kirche

Gottesdienste in Heyda

01.05.	09:00 Uhr	GD, Kirche
08.05.	15:00 Uhr	Konzert, Regler Instrumentalkreis, Leitung: Kantor Rufus Brodersen, Kirche
22.05.	14:00 Uhr	Jubelkonfirmation, Kirche
26.05.	14:00 Uhr	Reinsburg
05.06.	09:00 Uhr	Pfingstsonntag, GD mit Abendmahl, Kirche
26.06.	09:00 Uhr	GD, Kirche
03.07.	09:00 Uhr	GD, Kirche
17.07.	14:00 Uhr	GD, Kirche
31.07.	14:00 Uhr	GD, Kirche
14.08.	14:00 Uhr	GD, Kirche
04.09.	14:00 Uhr	Kirchenfest, Pfarrhof

Regelmäßige Veranstaltungen im GH Unterpörlitz

Frauenkreis:	Montag, 09.05., 23.05., 20.06., 04.07., jeweils 19:00 Uhr
Diakoniekreis:	Dienstag, 24.05., 21.06. und 19.07., jeweils 14:30 Uhr
Seniorenkreis:	nach Absprache
Familienkreis:	nach Absprache
Junger Familienkreis:	nach Absprache

Konfirmandenunterricht:	Dienstags, von 16:30 – 17:30 Uhr in Ilmenau, Gemeindehaus, Kirchplatz 1 (nicht in den Schulferien)
--------------------------------	--

Eine neue Glockenläuteanlage in der Kirche Up

Im Dezember 2021 und Januar 2022 wurde eine neue Glockenläuteanlage in der Unterpörlitzer Kirche von der Firma Beck, Kölleda, installiert. Die alte Technik mit großen Seilrädern und Antriebsketten wurde ersetzt durch neue Linearantriebe mit elektromagnetischer Kraftübertragung. Nun läuft alles wieder rund und alle drei Glocken laden zuverlässig ein zu unseren Gottesdiensten.



Vorher: rechte Glocke mit abgesprungener Antriebskette

Foto: S. Kühnlenz



Nachher: Glocken mit Linearantrieb

Foto: S. Kühnlenz

Veränderungen in der Pfarrstelle UP, Pöhö, Heyda

Die Kreissynode des Kirchenkreises Arnstadt-Ilmenau hat nach Anhörung der Gemeindegemeinderäte in ihrer Frühjahrstagung einen für unsere Gemeinden wichtigen Beschluss gefasst:

Aufgrund der zurückgehenden Gemeindegliederzahlen wird die Pfarrstelle von einer 75%-Stelle auf eine 50%-Stelle reduziert. Das bedeutet, dass Pastorin Christine Behrend entsprechend weniger in den Gemeinden tätig sein wird. Wie sich ihre Arbeit konkret gestaltet, werden die Gemeindegemeinderäte noch gemeinsam mit ihr festlegen.

Veränderung in der Klinikseelsorge

Ab Juli 2022 wird Pastorin Christine Behrend 25% Klinikseelsorge am Standort Arnstadt übernehmen. Innerhalb ihres bisherigen 25%igen Dienstauftrages in der Klinik in Ilmenau wird sie auch Seelsorgerin auf der Palliativstation sein.

Lachen und Weinen soll gesegnet sein

Amtshandlungen von Februar bis April 2022

Trauerfeiern in Unterpörlitz:

Harald **Helmut** Schiller, 88 Jahre

Irene Leni Schneider, geb. Franke, 99 Jahre

Renate Anna Elisabeth Schrickel, geb. Borchert, 80 Jahre

Elfriede Lindner, geb. Kerntopf, 96 Jahre, Trauerfeier am Karsamstag

Taufen in Unterpörlitz:

Marie Keller und Anton Webel wurden im Ostergottesdienst getauft.

Impressum

der Kirchengemeinde Unterpörlitz, Pörlitzer Höhe und Heyda

98693 Ilmenau-Unterpörlitz, **Stadtweg 24a**

Tel.: 03677-877311, Fax: 03677-877317 |

E-Mail: unterpoerlitz@kirche-arnstadt-ilmenau.de

Pastorin Christine Behrend

GKR Vorsitzender Unterpörlitz: Randolph Voigt, Schlüfter 8, E-Mail: randolf@jg-up.de

GKR Vorsitzende Heyda u. Kirchenschlüssel bei: Elvira Bode, Angergasse 1, Tel.: 03677-20 30 39

Bankverbindungen: Unterpörlitz/Pörlitzer Höhe, Gemeinschaftskonto

Kontoinhaber: Ev. Kirchenkreisverband Meiningen,

IBAN: DE49 8405 1010 1010 1681 81,

Verwendungszweck: Unterpörlitz (oder RT 4436) und z.B. Gemeindebeitrag

Bankverbindung Heyda: SPK Arnstadt-Ilmenau,

IBAN: DE13 8405 1010 1113 0031 85 BIC: HELADEF1ILK

Bürozeiten Unterpörlitz mittwochs von 13:00 Uhr bis 15:30 Uhr



TAXI

ILMENAU 6x6

(03677) 666 666

- KRANKENFAHRTEN ALLER KASSEN
- BESTRAHLUNGSFAHRTEN
- DIALYSEFAHRTEN
- ROLLSTUHLGERECHTE FAHRTEN
- KURIER- UND TRANSPORTFAHRTEN
- ZUSTELLDIENSTE
- PINKEY-SCHLÜSSELDIENST

**IMMER GERNE FÜR
SIE UNTERWEGS!**



Tierarztpraxis Dr. med. vet. Holger Klemm

Fachtierarzt für Klein- und Heimtiere



Ziolkowskistr. 10 • 98693 Ilmenau • Tel. 03677 / 87 73 03 • Fax 03677 / 84 46 16 • Notdienst 0170 / 9 92 91 02

Wir sind für Sie da: Mo. - Fr. 10 - 12 Uhr / Mo., Di., Do., Fr. 15 - 18 Uhr

Was können wir für Sie tun? Ihr Platz ist frei.

Wir bieten: vollstationäre Pflege, Kurzzeit- und Verhinderungspflege
in einem modernen Haus mit freundlichem Personal und bester Betreuung.



Seniorenzentrum Jakobushof

Topfmarkt 7, Ilmenau

Tel. 03677 68911-410

Jakobushof@diakonie-wl.de

www.diakonie-wl.de

Diakonie

saale-neckar diakonie
gemeinnützige gmbh

Sprechzeiten und Mitarbeitende in der Kirchengemeinde St. Jakobus Ilmenau

Gemeindebüro

Kirchplatz 1 · Conny Proksch

Tel. 20 27 91 · Fax: 20 22 32 · E-Mail: jakobus-ilmenau@t-online.de

Bürozeiten:

Sie erreichen das Gemeindebüro telefonisch und nach Absprache.

Zur Zeit Mo./Do./Fr. jeweils von 10-12 Uhr

Bitte im Besucherverkehr beim Betreten des Gemeindehauses und des Büros eine Mund-Nase-Bedeckung tragen und auf Abstand achten.

Internetseite mit Aktualisierungen: www.jakobuskirche-ilmenau.de

Wenn Sie aktuelle Informationen und Inhalte, Anregungen und Korrekturen für die Webseiten der Kirchengemeinde haben, wenden Sie sich bitte an die **Webredaktion**:

Ellen-Kathrin Kuske, E-Mail: ek.kuske@posteo.de

Pastorin Magdalene Franz-Fastner, Scheffelstraße 20, 98693 Ilmenau

Tel. 20 86 84 · E-Mail: magdalene.franz@web.de

Pfarrer Andreas Wucher, Kirchplatz 1, 98693 Ilmenau,

Tel. 20 22 51 · E-Mail: andreas.wucher@ekmd.de

Kirchenmusiker Hans-Jürgen Freitag, Scheffelstraße 10, 98693 Ilmenau

Tel. 20 55 82 · E-Mail: hans-juergen.freitag@web.de

Gemeindepädagoge Andreas Müller, Schulentalweg 10, 98693 Manebach

Tel. 68 92 76 6 · E-Mail: Ilmkirk61@googlemail.com

Kirchengemeindekonto: IBAN: DE82 8405 1010 1113 0006 82 · BIC: HELADEF1ILK

Impressum:

Herausgeber: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Ilmenau

Redaktion: Ines Rein-Brandenburg, Andreas Wucher

Druck: www.gemeindebriefdruckerei.de

Titelbild: Origami-Friedenstauben am Altar der Sankt Jakobuskirche,

Foto: A. Wucher



Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: Mitte August 2022

